

BISand !

Protokoll der Gründung einer Bürger-Initiative (BI)

Hintergrund:

Der Ort Sand a. Main (Freistaat Bayern, Reg.-Bez. Unterfranken, Lkr. Haßberge) verfügt aus historischen Gründen über eine relativ kleine Gemarkungsfläche im Verhältnis zu seiner Bevölkerungszahl. Aus diesem Grund ist ein Ende der baulich nutzbaren Flächen und der unbewaldeten Naherholungsräume bereits heute absehbar.

Die Gemarkungsflächen im Maintal wurden in den letzten Jahrzehnten intensiv für den Sand- und Kiesabbau genutzt und hinterließen weiträumige Seenlandschaften. Die verbliebenen landwirtschaftlichen Nutzflächen im Maintal sind mittelfristig nahezu die letzten Gebiete der Gemeinde, auf denen nach der absehbaren Erschöpfung der Bebauungsflächen noch Lebensmittel in nennenswertem Umfang produziert werden können und unbebauter Naherholungsraum besteht.

Anlass:

Die Fa. SKD Sand- und Kieswerke Dotterweich GmbH (mit Sitz u. a. in Seestr. 5, 97522 Sand a. Main) verfolgt die Ausweitung seines Abbaugebietes in den Maintalauen der Gemarkung Sand a. Main. Da die noch zur Verfügung stehenden Naherholungsgebiete und landwirtschaftlichen Nutzflächen bis zum heutigen Tag bereits sehr extrem reduziert wurden, steht die örtliche Bevölkerung einer weiteren Ausdehnung der Sand- und Kies-Abbauflächen mehrheitlich sehr negativ gegenüber. Darüber hinaus liegen belegbare Bedenken hinsichtlich der negativen Auswirkungen auf den örtlichen Wasserhaushalt (Stichwort Main-Hochwasser) vor.

Die abbauende Firma versucht offensichtlich ein Abbaurecht über das Bergrecht zu erwirken.

Zielsetzung:

Da im vorliegenden Fall die Einwirkbarkeit der Gemeindeverwaltung begrenzt ist, soll zusätzlich eine Bürgerinitiative den Schutz der verbliebenen Aueflächen durch Öffentlichkeits- und Informationsarbeit fördern und bewirken.

Als Pressesprecher(in) der Bürgerinitiative wurde gewählt:

WERNER, MARK

Als Schriftführer(in) der Bürgerinitiative wurde gewählt:

WERNER MARK

Als Kassenwart(in) der Bürgerinitiative wurde gewählt:

/

Die Bürgerinitiative nennt sich aufgrund mehrheitlichen Beschlusses:

Sand bleibt!

Namensvorschläge waren:

-BISand

-Sand bleibt !

-Bleibt Sand - bleibt Sand !

-

-

-

Zusätzliches:

.....Vorrangiges Versammlungsort ist das Jodelheim.....

.....

.....

.....